

Neuer Europa-Chef bei Marriott International

Liam Brown übernimmt bei Marriott International als neuer President und Managing Director Europa die Nachfolge von Amy McPherson.



Liam Brown.

Bild: Caded Martin

Amy McPherson ist 1986 zu Marriott International gestossen und ist seit 2010 President and Managing Director für Europa. Anfang Monat gab sie ihr Ausscheiden aus der Hotelgruppe bekannt. Sie will sich künftig dem Aufbau eines britischen Start-up-Unternehmens und vermehrt um ihre Familie kümmern.

Die US-amerikanische Hotelgruppe hat nun ihren Nachfolger bekanntgegeben. Es ist Liam Brown, der Anfang 2019 die Europa-Geschäfte übernehmen wird. Der gebürtige Dubliner lebt seit fast 30 Jahren in den USA und leitet seit 2013 das Franchise-Geschäft von Marriott in Nordamerika für alle Marken sowie «Managed by Marriott», das mehr als 425 Select-Service-Hotels umfasst.

Seit seinem Unternehmenseintritt 1989 bekleidete Liam Brown eine Reihe von Führungspositionen bei Marriott, darunter Executive Vice President, Select Service & Extended Stay Development, Senior Vice President, Fairfield Inn Franchising, und Senior Vice President, Residence Inn Franchising. Brown begann seine Karriere bei Marriott und war in den ersten zehn Jahren in diversen Management-Positionen in Fullservice-, Select-Service sowie Longstay-Hotels innerhalb des Unternehmensportfolios tätig.

Liam Brown hat seinen Abschluss am Trinity College gemacht sowie einen MBA von der Robert H. Smith School of Management der University of Maryland. Seit 2009 ist er Mitglied der International Franchise Association und bekleidet derzeit den Vorsitz dieser Organisation. Brown werde im ersten Quartal 2019 mit seiner Frau Lillian nach London umziehen, um seinen Dienst in Marriotts Europa-Büro anzutreten, schreibt das Hotelunternehmen in einer Mitteilung. (htr).

Publiziert am Donnerstag, 15. November 2018